

## **Streik: Das sind die Maßnahmen der GdG**

Utl.: Fototermine - Gemeindebedienstete beteiligen sich an Aktionen für sozial gerechte Pensionsreform =

Wien (GdG/OEGB). Mit einer Reihe von Maßnahmen wird sich die Gewerkschaft der Gemeindebediensteten (GdG) am Abwehrstreik für eine sozial gerechte Pensionsreform morgen, Dienstag, 3. Juni 2003, beteiligen.++++

Aktionen am 3. Juni:

Die DienstnehmerInnen der Wiener "MA 67 - Parkraumüberwachung" versammeln sich tagsüber zu Betriebsversammlungen. Die Überwachung der Wiener Kurzparkzonen ist am 3. Juni daher nicht gewährleistet.

Die Wiener Linien streiken. Die öffentlichen Verkehrsmittel bleiben von Dienstbeginn bis 24 Uhr in den Bahnhöfen und Garagen.

Die Kindertagesheime bleiben in Wien und Graz bis 12 Uhr, in anderen Bundesländern wie etwa Salzburg, Oberösterreich und Kärnten ganztägig geschlossen. Unter anderem in Wien, Salzburg und Graz steht die Müllabfuhr.

In der Abfallbehandlungsanlage Wien (ABA - Perkostraße 2, 1220-Wien) finden ab 6 Uhr früh Versammlungen statt. Darüber hinaus bleiben auch die Mülldeponie Rautenweg und die Wiener Mistsammelplätze geschlossen. Das Wiener Misttelefon (Tel: (01) 546 48) bleibt mit vierfach verstärkter Mannschaft im Einsatz und informiert die Bevölkerung.

In den Unternehmen WIENSTROM und WIENGAS finden in allen Dienststellen Versammlungen statt. Aufrecht bleiben lediglich die Energieversorgung und ein - verstärkter - Gebrechendienst.

MitarbeiterInnen des Marktamtes halten von 4 bis 7 Uhr auf dem Gelände des Großgrünmarts Wien Inzersdorf Dienststellenversammlungen ab.

Die Musiklehranstalten der Stadt Wien streiken von 8 bis 18 Uhr, die Modeschule Hetzendorf streikt von 8 bis 12 Uhr, die städtischen Büchereien streiken ganztags.

Die MitarbeiterInnen der Wiener Kanalisation streiken. Ein Notbetrieb wird aufrechterhalten.

Die Museen der Stadt Wien streiken von 7 Uhr bis 18 Uhr.

Gestreikt wird außerdem in den Ämtern für Jugend und Familie und bei den Schulwarten.

Zu Beeinträchtigungen kann es durch die eingestellten öffentlichen Verkehrsmittel auch in weiteren Dienststellen wie den Magistratischen Bezirksämtern und Bezirksvorstehungen kommen.

In den Wiener Spitälern bleibt der Betrieb in vollem Umfang aufrecht. Die MitarbeiterInnen werden im Dienst Sticker mit der Aufschrift "Ich würde auch gerne streiken, aber Ihre Gesundheit ist mir wichtig!" tragen und die PatientInnen informieren.

In den Bundesländern kommt es zu zahlreichen Aktionen und Maßnahmen, teilweise gemeinsam mit anderen Gewerkschaften. So halten etwa in Wiener Neustadt die Ämter ganztägig geschlossen, um 11 Uhr findet eine Versammlung vor dem Rathaus statt. In St. Pölten kommt es in der Zeit von 7 Uhr bis 13 Uhr zu einer Kundgebung auf dem Rathausplatz. In der Steiermark fährt die Müllabfuhr ab 6 Uhr ihre normale Route. Statt Müll zu sammeln teilen die Bediensteten allerdings Informationsmaterial aus. Nähere Infos entnehmen Sie bitte dem Internet-Auftritt der gdg: [www.gdg.at](http://www.gdg.at)

Fototermine mit GdG-Vorsitzendem Rudolf Hundstorfer: 6 Uhr: Spettergarage (Paltaufgasse 2, 1160-Wien), 8 Uhr: Hauptwerkstätte der MA 48 (Lidlgasse 5, 1170-Wien), 11 Uhr: Kindertagesheim Baron-Karl-Gasse 14, 1100-Wien), 12 Uhr: Protestkundgebung der Stadtwerke (WIENGAS, WIENSTROM, Verkehr) im Kraftwerk Simmering nach einem Sternemarsch. Weitere Fototermine werden eventuell folgen.

~  
ÖGB, 2. Juni 2003

Nr. 458

~

Rückfragehinweis: GdG, Pressereferat  
Telefon: (01)313 16 / 83 616

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

~

OTS0163 2003-06-02/13:11

~

021311 Jun 03

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20030602\\_OTS0163](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030602_OTS0163)